

Mitteilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

N^o 24.

Dresden, am 13. Februar

1906.

Vierundzwanzigste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 13. Februar 1906, vormittags 11 Uhr.

Inhalt:

Entschuldigungen. — Registrandenvortrag Nr. 568—613. — Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über Kap. 44 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1906/07, Akademie der bildenden Künste zu Dresden betr. (Drucksache Nr. 90.) — Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über Tit. 3 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1906/07, viergleisigen Ausbau der Strecke Niedersiedlich = Dresden = Strehlen (Residenzstraße), Errichtung der Haltestellen Strehlen und Reich und Arealerwerb für ein Industriegleis zwischen Niedersiedlich und Reich, sowie Beseitigung der Niveauübergänge innerhalb der Strecke Pirna-Dresden und viergleisigen Ausbau der Strecke Pirna-Niedersiedlich (vierte Rate) betr. (Drucksache Nr. 91.) — Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über Tit. 9 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1906/07 und das Königl. Dekret Nr. 20, mehrere Eisenbahnangelegenheiten betr., und zwar zu B, die Erwerbung der Privateisenbahn Bittau-Dybin-Jonsdorf und Erweiterung einiger Verkehrsstellen an dieser Bahn. (Drucksache Nr. 92.) — Feststellung der Zeit und der Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Verlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung.

Präsident:

Oberstmarshall Graf Bixthum von Eckstädt, Erzellenz.

Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister von Meißch und Dr. Rüger, sowie die Herren Regierungskommissare Geh. Rat Dr. Ritterstädt, Geh. Finanzräte Elterich und

Dr. Otto, Geh. Baurat Krüger und Geh. Regierungsrat Dr. Rumpelt.

Anwesend 41 Kammermitglieder.

Präsident: Ich bitte die Herren, ihre Plätze einzunehmen.

Die Sitzung ist eröffnet.

Es haben sich entschuldigt die Herren Kammerherr von Carlowitz-Kleindehja wegen dringender Geschäfte, desgleichen Se. Erlaucht Graf Schönburg wegen Privatangelegenheiten, Herr Geh. Ökonomierat Steiger wegen dringender Geschäfte.

Wir treten in die Tagesordnung ein.

Den Vortrag aus der Registrande gibt Herr Oberbürgermeister Dr. Kaubler.

(Nr. 568.) Die Geschäftsstelle der Sächsischen Mittelstandsvereinigung zu Dresden übersendet 30 Petitionen von Schneider-, Schuhmacher- und anderen Innungen und Vereinen zum Königl. Dekret Nr. 19, die Zusammensetzung der Ersten Kammer betr.

Präsident: An die erste Deputation.

(Nr. 569.) Petition des ehemaligen Schuhmanns in Bautzen Karl Heinr. Gust. Seyfert, zurzeit in Neustadt i. Sa., um Vermittelung einer Pension.

Präsident: An die vierte Deputation.

(Nr. 570.) Bericht der ersten Deputation über den mit Königl. Dekret Nr. 6 vorgelegten Entwurf zu einem Gesetze, die Umgestaltung des Landeskulturrates betr.

(Nr. 571.) Antrag zum mündlichen Berichte der dritten Deputation, die vom Landtagsausschusse zu Verwaltung der Staatsschulden auf die Jahre 1902 und 1903 abgelegten Rechnungen betr.

Präsident: Sind gedruckt und verteilt worden und kommen auf eine Tagesordnung.

(Nr. 572.) Protokoll-extrakt der Zweiten Kammer, betreffend Schlußberatung über Tit. 20 des außerordent-